

# Herausragende Leistung bei Turnusärzteausbildung

## NÖ Ärztekammer verleiht Zertifikat für besonderes Engagement an die Abteilung für Innere Medizin in Mödling

Anfang Oktober wurde dem gesamten Team der Abteilung für Innere Medizin am Landeskrankenhaus Thermenregion Mödling vertreten durch Prim. Univ.-Doz. Dr. Franz Xaver Roithinger von Ärztekammerpräsident Dr. Christoph Reisner, Kurienobmann der angestellten Ärzte Dr. Ronald Gallob und dem Vorsitzenden der Landessektion Turnusärzte in Niederösterreich, Dr. Stefan Halper, eine Auszeichnung verliehen, um die herausragenden Leistungen im Zuge der Ausbildung zum Turnusarzt hervorzuheben.

„Es ist uns ein großes Anliegen, positive



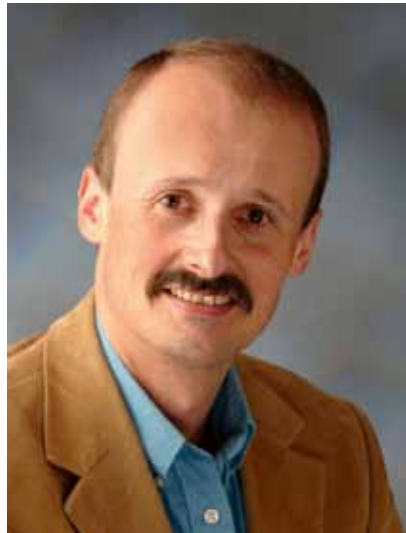
Präsident Dr. Christoph Reisner: Es soll als Anreiz für diese Abteilung dienen, sich auch in Zukunft weiterhin um eine gute Ausbildung zu bemühen

Beispiele wie die Interne Abteilung in Mödling zu betonen“, so Präsident Dr. Reisner über den Grundgedanken zur Verleihung des Zertifikates, das heuer erstmalig verliehen wurde. „Es soll als Anreiz für diese Abteilung dienen, sich auch in Zukunft weiterhin um eine gute Ausbildung zu bemühen. Der Ärztekammer für Niederösterreich und auch mir persönlich ist es ein besonderes Anliegen,

dass die Ausbildung der Turnusärzte auf höchstem Niveau erfolgt. Viel zu oft werden Turnusärzte für nicht medizinische Tätigkeiten eingesetzt. Umso erfreulicher ist es, wenn es Abteilungen gibt, die ihre Ausbildungsverpflichtung tatsächlich wahrnehmen und dafür sorgen, dass Jungärztinnen und Jungärzte die Qualifikation bekommen, die sie im späteren Berufsleben benötigen.“

## Turnusärztinnen und -ärzte sind weiterhin aufgerufen

Kurienobmann Dr. Gallob erläuterte den Hintergrund der Bewertung: „Auffallend bei der Bewertung der geehrten Abteilung war das positive Umgehen mit Optimierungspotenzial. Obwohl die Rückmeldungen durchwegs positiv sind, wurden konstruktive Vorschläge für weitere Verbesserungen auch an der Abteilung für Innere Medizin in Mödling genannt. Um zu eruieren, welche Abteilungen sich durch besonderes Engagement abheben, wurde eine online-Evaluierung durchgeführt, die bei dieser Abteilung überwiegend positiv ausfiel. Weiters wurden die Rückmeldungen, die bei maßgeblichen Funktio-



Dr. Ronald Gallob: Auffallend bei der Bewertung der geehrten Abteilung war das positive Umgehen mit Optimierungspotenzial



Dr. Stefan Halper: Abteilungen wie diese gehören vor den Vorhang - sie sind die schönen Beispiele dafür, dass eine gute Turnusärzte-Ausbildung keine „Mission impossible“ ist

nären der Ärztekammer eingingen, wie etwa in persönlichen Gesprächen, bei offiziellen Anlässen, telefonisch oder per E-Mail in der Bewertung der Abteilungen berücksichtigt“, so Dr. Gallob.

Turnusärztevertreter Dr. Stefan Halper ermutigt alle Turnusärztinnen und Turnusärzte, weiterhin im Sinne der Optimierung der Ausbildungsqualität an solchen Evaluierungen teilzunehmen: „Unsere seit 1. Oktober 2008 laufende online-Evaluierung aller NÖ Krankenhaus-Abteilungen, an denen Turnusärzte ausgebildet werden, hat ziemlich genau ein Jahr nach ihrer Einführung einen sehr schönen Höhepunkt erlebt: Mit der Abteilung für Innere Medizin des LK Thermenregion Mödling konnte jene Abteilung ausgezeichnet werden, die NÖ-weit von den Turnusärztinnen und -ärzten am besten bewertet wurde. Es freut mich sehr, an dieser Stelle einmal so positive Neuigkeiten aus dem Bereich der Turnusärzte-Ausbildung kommentieren zu dürfen. Abteilungen wie diese gehören vor den Vorhang - sie sind die schönen Beispiele dafür, dass eine gute Turnusärzte-Ausbildung keine „Mission



Die Turnusärzte der Abteilung von links nach rechts: Dr. Bernhard Winterer, Dr. Barbara Lech, Dr. Pinar Tekin, Dr. Barbara Zeugswetter, Dr. Kerstin Krupica, Dr. Kathrin Kronich, Dr. Christian Posch

impossible“ ist, sondern absolut möglich. Als Sprecher der NÖ Turnusärzte danke ich dem Abteilungsvorstand, seinem Ärzteteam und natürlich allen Ärztinnen und Ärzten in Ausbildung für ihre erfolgreichen Anstrengungen. Bitte machen Sie weiter so und dienen Sie vielen als Vorbild dafür, wie es geht! Hoffentlich können wir noch viele weitere Abteilungen in NÖ für Verdienste um ihre Turnusärzte auszeichnen. Und hoffentlich werden andererseits dort ernsthaft Verbesserungsmaßnahmen in Angriff genommen, wo aus unserer Evaluierung großer Bedarf dafür hervorgeht.“

### Ausbildungskommission ist zufrieden

Als Vorsitzender der niederösterreichischen Ausbildungskommission freut sich Dr. Karl Ischovitsch, der Abteilung



Dr. Karl Ischovitsch: Ausbildungsqualität speziell zum Arzt für Allgemeinmedizin ist in den letzten Jahren zunehmend unter Druck geraten



Prim. Univ.-Doz. Dr. Franz Xaver Roithinger: Ausbildung ist teamwork, ich habe den Preis stellvertretend für mein tolles Team entgegengenommen

für Innere Medizin des LK Mödling zur verdienten Auszeichnung gratulieren zu können: „Die Ausbildungsqualität speziell zum Arzt für Allgemeinmedizin ist in den letzten Jahren zunehmend unter Druck geraten. Mangelnde Personalausstattung im Turnus- und Facharztbereich, massiv ausgeweitete Bürokratie, steigende Patientenzahlen bei einer kürzer werdenden Aufenthaltsdauer sind nur einige der Gründe, warum nach über 100 Visitationen von einem Trend zur Verschlechterung der Ausbildungsqualität, in einigen Fällen sogar unter das Mindestniveau, gesprochen werden muss. Umso bemerkenswerter erscheint die Aussage des engagierten Abteilungsleiters, noch weitere Anstrengungen zur Steigerung der Ausbildungsqualität unternehmen zu wollen. Nochmals Glückwunsch dem Primarius und seinem gesamten Team.“

Prim. Univ.-Doz. Dr. Franz Xaver Roithinger machte im Rahmen der Verleihung deutlich, worin das Geheimnis des Erfolgs liegt: „Ich schätze die Initiative der NÖ Ärztekammer und freue mich natürlich sehr, dass wir den Preis zugesprochen bekommen haben! Ausbildung ist teamwork, ich habe den Preis stellvertretend für mein tolles Team entgegengenommen! Gut ausgebildete Mitarbeiter sind unser wertvollstes Kapital für eine gute gemeinsame Zukunft!“

### Lob für die pflegerischen Fachkräfte

Turnusarzt Dr. Christian Posch bringt es auf den Punkt: „In meinem nun zweijährigen Weg durch den Turnus durfte ich bereits zahlreiche Abteilungen mit all ihren Stärken und Schwächen erleben. Diese Auszeichnung spiegelt den Erfolg eines ehrgeizigen Planes der Abteilung Innere Medizin in Mödling wider, Turnusärzte neben der unvermeidlichen Routinetätigkeiten als mitbehandelnde und mitverantwortliche Kollegen zu sehen und ihnen dadurch das entsprechende Rüstzeug für eine fundierte medizinische Allgemeinbildung mit auf den Weg zu geben. Zu jeder Tages- und Nachtzeit kann auf die Unterstützung von Dauersekundärärzten, Assistenten und Oberärzten vertraut werden und dies nicht nur in kompetenter, sondern auch überaus freundlicher und respektvoller Art und Weise. Zugegeben das Arbeitspensum übertrifft das anderer Abteilungen deutlich und auch der Einstieg in die innere Medizin lässt keine lange Eingewöhnungsphase zu, doch trotz in-



Dr. Christian Posch: Neben dem ärztlichen Stammpersonal gilt diese Auszeichnung jedoch ebenso allen pflegerischen Fachkräften

tensivem Patientenaufkommen ist immer Platz für Fragen und Erklärungen. Neben dem ärztlichen Stammpersonal gilt diese Auszeichnung jedoch ebenso allen pflegerischen Fachkräften. In manchen Bereichen besteht Potenzial, die Zusammenarbeit noch weiter zu verbessern. Man muss jedoch eindeutig festhalten, dass eine Ausbildung der Turnusärzte, wie sie derzeit besteht, ohne die tatkräftige Unterstützung der Pflege nicht möglich wäre. Unterstreichen muss man neben wöchentlich abgehaltenen Fortbildungen das starke soziale und zwischenmenschliche Fundament, auf dem die Betreuung der Turnusärzte an der Abteilung Innere Medizin in Mödling aufbaut. Ich denke, die Richtung stimmt und ich freue mich ein Jahr Teil dieses Teams gewesen zu sein.“

### Bereitschaft der Fach- und AssistenzärztInnen wichtig

„Es ist sehr erfreulich, dass die Ausbildung an der Internen Abteilung solch ein positives Feedback hat“, kommentiert Dr. Aram Scherafati, Turnusarztvertreter in Mödling. „Denn neben all den bürokratischen und teils sehr zermürbenden

Routine-Alltagsaufgaben, die alle gemeinsam zu bewältigen haben, ist eine gut funktionierende enge Zusammenarbeit und ein respektvoller Umgang zwischen den Ärzten/-Innen keine Selbstverständlichkeit. Das strukturierte Konzept der Abteilung und die hohe Bereitschaft der Fachärzte und Assistenten, den Turnusarzt in die praktisch relevanten Aufgaben mit einzubeziehen, ist die Basis dafür, dass sich jeder aktiv einbringen kann und bei entsprechendem Engagement ausreichend Erfahrung für seine weitere Laufbahn mitnimmt. Dank der Motivation des gesamten Teams der Abteilung ist eine gute Ausbildung möglich. Um dies aufrechtzuerhalten ist meiner Meinung nach ein ständiges Bestreben nach



Dr. Aram Scherafati: Durch die Evaluierung besteht die Möglichkeit in sehr einfacher Weise insbesondere Ausbildungsdefizite einzelner Abteilungen aufzuzeigen

weiterer Verbesserung erforderlich und ein Abbau der chronisch wachsenden nicht ärztlichen Tätigkeiten, die durch uns MedizinerInnen zu verrichten sind, vehement einzufordern. Ansonsten wird es nicht möglich sein, regelmäßige Fortbildungen in diesem Format und eine solide Ausbildung zu gewährleisten! Und wie ist die Interne Abteilung überhaupt zu diesem Lob gekommen? Aufgrund der Evaluierungsmöglichkeit! Das zeigt, wie wichtig diese ist und daher viel intensiver

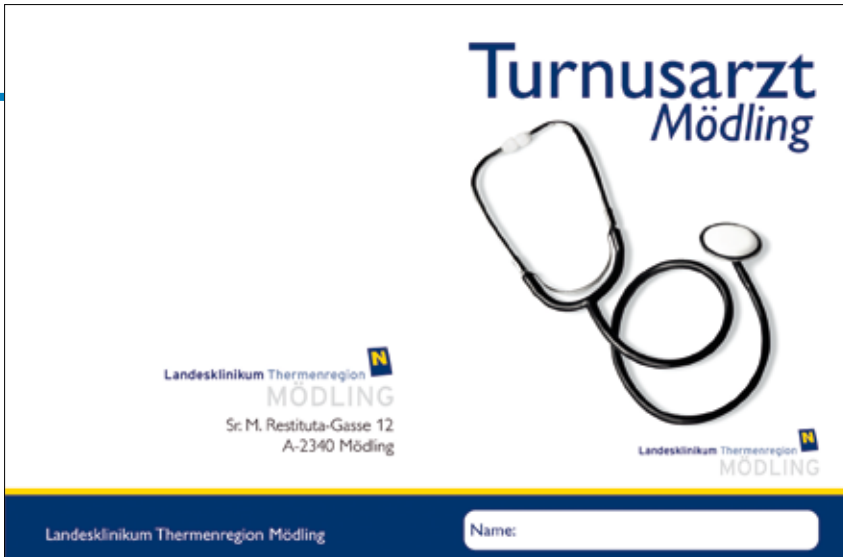
genutzt werden sollte. Denn dadurch besteht die Möglichkeit, in sehr einfacher Weise insbesondere Ausbildungsdefizite einzelner Abteilungen aufzuzeigen und gezielt etwas dagegen zu tun.“

### Angenehmes Arbeitsklima

Stellvertretend für alle anderen Turnusärztinnen und -ärzte resümiert Dr. Kathrin Kronich: „Wir freuen uns mit Doz. Roithinger und seinem Team über diese Auszeichnung. Gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen habe ich zusammengefasst, warum wir glauben, dass die Turnusarztausbildung an der Internen Abteilung des KH Mödling die Beste in ganz Niederösterreich ist: Ein ambitioniertes, motiviertes, engagiertes, kollegiales Team von Ober-, Assistenz-, Dauersekundärärztinnen und -ärzten, das immer ein offenes Ohr hat und uns mit Rat und Tat zur Seite steht. Trotz anstrengenden Diensten ein ausgesprochen angenehmes Arbeitsklima. Regelmäßiges „rhetorisches Training“ durch fast wöchentliche Präsentationen von Fallbeispielen, interessanten internistischen Themen und neuen Studien aus dem New England Journal of Medicine. Fortbildungen, die von bekannten, angesehenen Professoren und Dozenten am Standort Mödling abgehalten werden. Regelmäßige EKG-Kurse, die von Doz. Roithinger gehalten werden. Und die Möglichkeit, selbst Visite zu gehen.“

### Turnuspass als Unterschied zu anderen Häusern

Ohne das Engagement des Mittelbaus wäre diese Qualität sicherlich nicht zu erbringen. „Das für unsere Abteilung so erfreuliche Ergebnis der Turnusarztbefragung zeigt, dass wir mit unseren Bemühungen in der Ausbildung der Turnusärzte, den richtigen Weg eingeschlagen



Turnuspass

haben.“, so Ass. Dr. Thomas Bruckner. „Eine eindeutige Antwort auf die Frage was die Gründe für das positive Umfrageergebnis sind gibt es wahrscheinlich nicht, aber wir können von uns behaupten, nicht nur über eventuelle Verbesserungen gesprochen, sondern tatsächlich



Dr. Thomas Bruckner: Der in unserem Turnuspass vorgegebene strukturierte Zeit-Aufgabenplan pro Abteilung unterscheidet uns wesentlich von anderen Häusern

aktiv gehandelt zu haben. Fixe Bestandteile der Turnusarztausbildung an unserer Abteilung sind ein strukturiertes Ausbildungsprogramm innerhalb eines zwölf Monat-Zeitplans, die aktive Integration ins interne Team mit fixen Ansprechpartnern sowie das konsequente

Abhalten wöchentlicher Fortbildungen. Der in unserem Turnuspass vorgegebene strukturierte Zeit-Aufgabenplan pro Abteilung unterscheidet uns wesentlich von anderen Häusern!“

Für OA Dr. Lukas Fiedler ist die konsequente Einbindung der auszubildenden Kollegen in die tägliche klinische Arbeit und in die regelmäßigen strukturierten Fortbildungen einer der Hauptgründe für das Ergebnis der Turnusärztebefragung. „Hauptmotivator ist hier sicherlich die Übertragung konkreter Aufgaben, die durch die Lernenden bewältigt werden müssen. Diese beinhalten die Ausarbei-



OA Dr. Lukas Fiedler: Die permanente Interaktion zwischen Lehrer und Schüler schafft eine Bildungskultur wie wir sie aus dem angloamerikanischen Raum kennen

tung von Vorträgen und eigenständige Entscheidungsfindung mit Rücksprache. Diese permanente Interaktion zwischen Lehrer und Schüler schafft eine Bildungskultur, wie wir sie aus dem angloamerikanischen Raum kennen. Dies mag manchmal unbequem sein, zum Beispiel für Turnusärzte, die meinen, sie können nicht vortragen, umso motivierter gehen aber gerade diese Kollegen von einem gehaltenen Vortrag nach Hause. Wir versuchen somit, indirekt Entwicklungshelfer zur Eigenmotivation zu sein.“

### Aus- und Weiterbildung zählen zu den wichtigsten Aufgaben

Auch Dr. Markus Klamminger, der stellvertretende medizinische Geschäftsführer der NÖ Landeskliniken-Holding und Leiter der Abteilung medizinische und pflegerische Betriebsunterstützung findet lobende Worte für die Auszeichnung der Abteilung für Innere Medizin für Verdienste um die Ausbildung und Lehre: „Das großartige Engagement junger Ärzte und Ärztinnen am Patienten stellt die Grundlage unseres Gesundheitswesens dar. Die ärztliche Aus- und Weiterbildung in den Landeskliniken ist daher eine der wichtigsten Aufgaben der Niederösterreichischen Landesklinikenholding. Die Ausbildung der Turnusärzte liegt uns besonders am Herzen, da wir in den jungen Menschen die Ärzte der Zukunft sehen. Neben dem von der österreichischen Ärztekammer vorgeschriebenen Logbuch zur Turnusärzteausbildung haben die Kollegen und Kolleginnen in Niederösterreich die Möglichkeit, 15 Tage pro Kalenderjahr zusätzlich bezahlten Bildungsurlaub zu beantragen. Vorträge, Vorlesungen und Praktika werden sofern es der Arbeitsalltag zulässt von Turnusärzten gerne genützt. Auch die zuletzt immer häufiger angebotene Supervision wird angenommen. Aber man kann noch besser



Dr. Markus Klamminger: Das großartige Engagement junger Ärzte und Ärztinnen am Patienten stellt die Grundlage unseres Gesundheitswesens dar

werden. Dies war das Logo von Primarius Univ.-Doz. Dr. Franz Xaver Roithinger, der sich die beste Turnusausbildung als Ziel gesetzt hat. Dies wurde in einer Umfrage der Turnusärzte auch entsprechend gewürdigt. Wir freuen uns über die Verleihung des Zertifikates um Verdienste um Lehre und Ausbildung an die Abteilung für Innere Medizin, im Landeskrankenhaus Mödling und hoffen gemeinsam mit den Turnusärzten in Niederösterreich, diesen Weg der besten Ausbildung gehen zu können.“

### Turnusärztinnen und –ärzte leisten einen wesentlichen Beitrag zur Versorgung

Prim. Univ.-Doz. Dr. Johann Pidlich, ärztlicher Direktor des Landeskrankenhaus Baden-Mödling gratulierte der Internen Abteilung des Landeskrankenhaus Mödling zu dieser Auszeichnung der Niederösterreichischen Ärztekammer sehr herzlich: „Es ist für den Abteilungsvorstand Doz. Roithinger und sein gesamtes Team eine sehr hohe Anerkennung und eine Bestätigung des richtigen Weges, der Ausbildung unserer Kolleginnen und Kollegen

zu Allgemeinmedizinerinnen besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Die Interne Abteilung des Landeskrankenhaus Mödling ist eine äußerst leistungsfähige medizinische Einrichtung im Bereich der allgemeinen Inneren Medizin mit Schwerpunkt Kardiologie.

In den vergangenen Jahren ist es gelungen, diesen kardiologischen Schwerpunkt als mittlerweile unverzichtbare medizinische Expertise in der Region Mödling-Baden-Wien/Umgebung-Schwechat zu etablieren und es konnte dadurch ein wesentlicher Fortschritt in der Patientenversorgung erzielt werden. Insbesondere verbesserte sich dadurch die Behandlungsmöglichkeit bei Herzinfarkt, auch durch das Netzwerk Mödling-Wr. Neustadt-Eisenstadt, im Rahmen dessen täglich rund um die Uhr eine invasive Inter-



Prim. Univ. Doz. Dr. Johann Pidlich: Die Turnusärztinnen und Turnusärzte sind ein unverzichtbarer Bestandteil des therapeutischen Teams eines Krankenhauses

vention bei Infarktpatienten möglich ist. Die Turnusärztinnen und Turnusärzte leisten einen wesentlichen Beitrag zur medizinischen Versorgung der Patientinnen und Patienten unserer Region und sind ein unverzichtbarer Bestandteil des therapeutischen Teams eines Krankenhauses. Neben dem definierten Tätigkeitsprofil

der Turnusärzte ist es jedoch für einen Abteilungsvorstand bzw. dessen Team besonders wichtig, auch einer entsprechenden Ausbildungsverpflichtung nachzukommen.“

### Auszeichnung motiviert, diesen Weg weiter zu beschreiten

„Der Großteil der Turnusärzte strebt eine spätere Tätigkeit in einer Allgemeinpraxis im niedergelassenen Bereich an und es ist deshalb nicht nur von essentieller Bedeutung für den intramuralen Bereich, gut ausgebildete Ärztinnen und Ärzte zu haben, sondern es wird dadurch auch ein wesentlicher Beitrag zur allgemeinen Gesundheitsversorgung der Bevölkerung geleistet“, so Prim. Pidlich weiter. „An der Internen Abteilung des Landeskrankenhaus Mödling sind die für eine fundierte Turnusärzteausbildung erforderlichen Rahmenbedingungen gegeben und die Übermittlung von Wissen und Fertigkeiten erfolgt in strukturierter Form. Dass dies von den in Ausbildung stehenden Turnusärztinnen und Turnusärzten sehr positiv bewertet wird, stellt eine große Anerkennung für die Interne Abteilung Mödling dar. Diese Auszeichnung motiviert aber auch dazu, diesen Weg weiter zu beschreiten und sich auch in Zukunft im gesamten Landeskrankenhaus Baden-Mödling mit Motivation und Engagement dem Ausbildungssektor zuzuwenden.“

Präsident Dr. Reisner gratulierte zum Abschluss dem ganzen Team rund um Prim. Dr. Roithinger „Die Zukunft der Qualität unserer Medizin liegt in der Ausbildungsqualität für unsere Ärztinnen und Ärzte. Ich habe große Hochachtung vor denjenigen, die trotz belastender Routinetätigkeit überdurchschnittliches Engagement in der Vermittlung medizinischen Wissens zum Wohle von uns allen zeigen.“